



© pixelio

## **Windpark Alt Zeschdorf in Brandenburg mit 6 MW Nennleistung in Betrieb**

*Drei Windenergieanlagen mit je 2 MW Nennleistung in Betrieb genommen.*

Der Windpark-Projektierer Plambeck Neue Energien AG hat nach einer kurzen Bauzeit von rund drei Monaten den Windpark Alt Zeschdorf in Brandenburg in Betrieb genommen. Die drei hier errichteten Windenergieanlagen vom Typ Vestas V90 zeichnen sich durch die recht hohe Nabenhöhe von 108 Metern bei einem 105 Meter hohen Turm aus. Die Fundamente konnten aufgesetzt und dadurch die Nabenhöhe vergrößert werden. Die Windenergieanlagen weisen eine Nennleistung von jeweils 2 MW auf. Die Windenergieanlagen in Alt Zeschdorf können den jährlichen Strombedarf von rund 4.000 Privathaushalten decken. Damit leistet der Windpark einen signifikanten Beitrag zum Umweltschutz, denn durch die umweltfreundliche Stromerzeugung aus dem Wind werden jährlich rund 8.500 Tonnen Kohlendioxid und andere Schadstoffe vermieden.

Bereits im Februar 2009 hatte die Plambeck Neue Energien AG den Verkauf des Windparks zusammen mit den Projekten Schwienau II und Buchholz an die EnBW Energie Baden-Württemberg AG gemeldet. Der Windpark Alt Zeschdorf wird in Kürze an die EnBW übergeben. Bernd Paulsen, der für die Projektentwicklung zuständige Plambeck-Vorstand, weist auf die Besonderheit des Windparks Alt Zeschdorf hin: "Mit der Nabenhöhe von 108 Metern erreichen wir eine sehr gute Ausnutzung des Windangebotes an diesem Standort. Das erhöht die Wirtschaftlichkeit dieses Projektes für den Käufer. Hier zahlt sich die Optimierung von Windparks durch uns aus." Unternehmensprofil Die Plambeck Neue Energien AG mit Sitz in Cuxhaven plant und realisiert Windpark-Projekte an Land (onshore) sowie auf hoher See (offshore). Dabei liegt die Kernkompetenz in der Entwicklung, Projektierung, Realisierung und Finanzierung von Windparks sowie deren Betrieb bzw. Verkauf mit anschließendem Service.

Bisher errichtete das Unternehmen 90 Windparks mit 524 Windenergieanlagen und einer Gesamtnennleistung von 741 MW. Neben der Geschäftstätigkeit im etablierten deutschen Heimatmarkt expandiert die Plambeck Neue

Energien AG zunehmend in dynamische Wachstumsmärkte und ist über Joint Ventures bereits in Ungarn, Bulgarien, Türkei, Großbritannien, Irland und Rumänien vertreten. In diesen Ländern werden gegenwärtig Windpark-Projekte mit einer Nennleistung von bis zu 1.400 MW bearbeitet, die mittelfristig realisiert werden sollen. Außerdem wurde eine Tochtergesellschaft in den USA gegründet. In Deutschland (onshore) befinden sich derzeit Windpark-Projekte mit mehr als 400 MW Nennleistung in der Bearbeitung. Darüber hinaus entwickelt die Plambeck Neue Energien AG Offshore-Windpark-Projekte, von denen zwei große Vorhaben in deutschen Gewässern bereits genehmigt sind.

*Quelle:*

© oekonews.at

*Zweite Quelle:*

[www.sonnenseite.com](http://www.sonnenseite.com)